

FS Japanologie Sitzung 5.11.2024

Beschlussfähig:nein

Anwesenheit:

Kai Bergmann (FSR), Christopher Wafzig, Benjamin, Sven, Vivien, Mirac, Christian Keller, Julia Hohlfeld, Alexandra Schmitt, Adrian Spira, Reo Nakamura, Lukas Kelm, Hagen Telschow, J. Holderbaum, Klara Fauser, Dominik Pitz

1. Halloween

- Positives: keine Konflikte während der Feier, Dekoration sehr schön, Getränke und Aufbau/Abbau liefen sehr gut, Kommunikation hat gut funktioniert, Fachschaftspräsenz ist positiv aufgefallen, Atmosphäre und Rückmeldungen sehr gut, 20.00 Uhr gute Startzeit
- Negatives: Auflösung hat lange gedauert, Planung mit Getränkescherer, Kostümwettbewerb sehr chaotisch
- Verbesserungsvorschläge für nächstes Mal: Wechselgeld vom StuRa, Karren/Wagen für Getränke, Garderobe (auf eigene Gefahr), Soundqualität (Stereoanlage), Kostümwettbewerb weglassen (oder "Runway"/"Bühne"?), mehr süße Snacks, ggf. Becher (aber: zu teuer, umweltschädlich und andere Möglichkeiten!)
- Fazit: gut geplant und gelaufen, besser als die letzten Jahre

2. Sushi-Abend (ESG)

Für den geplanten Sushi-Abend hat sich durch eine Umfrage unter den Japanologie Studenten der 15.Januar als vorläufiger Termin ergeben.

3. Events (Hanasukai, Bōnenkai)

Für den kommenden Hanasukai sollte die Event-Leitung festgelegt werden, was AK-intern besprochen wird.

Der Bōnenkai wird am Freitag den 13.12. stattfinden, zuständige Personen für Essen sowie Getränke gibt es bereits. Jedoch muss sich noch jemand dazu erklären die Leitung des Events und das Hausrecht an dem Tag zu übernehmen.

Des Weiteren ist ein gemeinsamer Spieleabend mit der Sinologie Fachschaft geplant, der voraussichtlich im Januar stattfinden wird. Die Fachschaft sprach allgemein Interesse zu einer Zusammenarbeit aus. Die Organisation und Kooperation mit der Sinologie Fachschaft wird dem Event AK überlassen.

4. Stura-Bericht

Der Stura-Entsante für die Fachschaft Adrian Spira berichtete von der Stura-Sitzung der vergangenen Woche. Zuvor wurden noch die allgemeinen Strukturen des Stura für diejenigen erläutert, die neu in der Fachschaft aktiv sind. Dabei wurden die wichtigen Referate auch vorgestellt.

Die Rückzahlung der Semesterticketbeiträge während der Zeit des 9€ Ticket sollte nun vollständig abgeschlossen sein, sollte das nicht der Fall sein sollte man sich an das zugehörige Referat wenden.

Die QSM-Mittel wurden vor allem für kleine Fachschaften gekürzt, so hat auch die Japanologie rund 9% weniger Mittel, was bei einem ohnehin schon knappen Budget zu Problemen führen wird.

Bezüglich des bw-Tickets gibt es Versuche sowohl gegen die Preiserhöhung als auch die Altersgrenze vorzugehen.

Außerdem wurde von einer geplanten Kürzung von Hochschulmitteln seitens des Landes berichtet, die vor allem kleine Institute treffen würde. Effektiv wird diese erst in den folgenden Jahren, um dies aber zu verhindern ist eine Demonstration in Stuttgart am 15.11. geplant. Nähere Informationen dazu sind online zu finden.

5. Sonstiges

Heute wird der erste Termin der Kendo-AG stattfinden. Für alle Teilnehmer wurde ein Zulip-Server erstellt, über den in Zukunft alle wichtigen Informationen kommen. Zu weiteren Fragen an Dominik Pitz wenden.

Am Freitag kommt das Japanologie Institut der Universität Tübingen nach Heidelberg zu Besuch.

Des Weiteren wurde darauf hingewiesen, dass die kommende FS-Sitzung am 12.11. aufgrund der Mitarbeiterbesprechung, ein Stockwerk tiefer, bei der Kunstgeschichte stattfindet.